ORTHOPÄDIE/UNFALLCHIRURGIE 01.09.2025

Editorial 09/QIII/2025: Trauma, Trauma, Trauma



Zur Septemberausgabe 2025 | PASSION CHIRURGIE

Die Unfallchirurgie ist ein Fach, das eigentlich niemals stillsteht. Das gilt für den Arbeitsalltag, unsere Versorgungen, im Behandlungsergebnis meist auch für unsere Patientinnen und Patienten und letztlich auch für alles „Drum Herum". Sie ist geprägt von rasanten Fortschritten in der Behandlung komplexer Verletzungen, innovativen diagnostischen Verfahren und einer stetigen Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen, unter denen wir unsere Patientinnen und Patienten versorgen. Gleichzeitig steht die Unfallchirurgie, wie viele andere medizinische Disziplinen, vor Herausforderungen im Bereich der Personalentwicklung und der Sicherstellung einer flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Versorgung. Es ist unser gemeinsames Anliegen beim BDC, diese Dynamik aufzugreifen und die Attraktivität unseres Fachs nachhaltig zu sichern.

Mit diesem Themenheft der PASSION CHIRURGIE möchten wir Sie auf den neuesten Stand bringen und Ihnen eine kurzweilige Lektüre zu ausgewählten aktuellen Entwicklungen in der Unfallchirurgie bieten. Wir beleuchten spannende Neuerungen in der Behandlung und Diagnostik, werfen einen Blick auf das D-Arzt-Wesen und widmen uns relevanten personalpolitischen Themen.

In einem Übersichtsartikel zur Versorgung von Rippen- und Sternumfrakturen gibt uns Prof. Stefan Schulz-Drost von den Helios Kliniken Schwerin einen umfassenden Einblick in die aktuellen Konzepte und Techniken bei diesen häufigen Verletzungen. Er zeigt auf, welche Fortschritte in der konservativen und operativen Therapie erzielt wurden und wie eine optimierte Versorgung die Genesung der Patientinnen und Patienten maßgeblich beeinflusst.

Dr. Ludger Tüshaus von der Klinik für Kinderchirurgie des UKSH Lübeck widmet sich einem besonders wichtigen Thema in der pädiatrischen Trauma Versorgung: dem Fraktur-Ultraschall. Sein Beitrag beleuchtet die Vorteile und Einsatzmöglichkeiten dieser schonenden Diagnostikmethode, die gerade bei jungen Patientinnen und Patienten eine immer größere Rolle spielt. An dieser Stelle auch eine kurze Werbung in eigener Sache. Wer nicht nur lesen möchte, sondern auch etwas „auf die Ohren" braucht, dem möchte ich hierzu auch den BDC Podcast Surgeon Talk mit der Folge „Schall und Wahn -Sinn, dass das geht..." besonders ans Herz legen (www.bit.ly/SurgTalk_Schall).

Dr. Peter Kalbe, Vizepräsident unseres Berufsverbandes, greift ein hochaktuelles und für viele Kolleginnen und Kollegen relevantes Thema auf: die Anpassung der D-Arzt-Bedingungen – Wie bleibt die D-Arzt-Tätigkeit attraktiv? Er analysiert die jüngsten Änderungen und diskutiert, wie die Rahmenbedingungen für die Durchgangsärztinnen und -ärzte verbessert werden können, um die D-Arzt-Tätigkeit auch zukünftig attraktiv zu gestalten und dem Rückgang der D-Arzt-Zahlen entgegenzuwirken.

Abgerundet wird dieses Heft durch ein spannendes Interview mit Prof. Georg Osterhoff, dem neuen Ärztlichen Direktor des BG Klinikums Unfallkrankenhaus Berlin (ukb) und Professor für Traumatologie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin. Im Gespräch mit Frau Prof. Julia Seifert und Frau Angela Kijewski spricht Prof. Osterhoff sehr persönlich über die vielfältigen Facetten seines Berufs – als Chefarzt, Ärztlicher Direktor, Forscher und Dozent – und gibt Einblicke in seine Visionen für die Zukunft der Unfallchirurgie am ukb, aber auch allgemein insbesondere im Hinblick auf Forschung, Digitalisierung und Akademisierung. Absolut lesenswert!

Dieses Themenheft ist ein Zeugnis der Lebendigkeit und Breite der Unfallchirurgie. Es soll Sie nicht nur informieren, sondern auch inspirieren, sich weiterhin aktiv in die Gestaltung unseres Fachs einzubringen. Die Sicherung einer exzellenten Patientenversorgung und die Attraktivität des Berufsfeldes hoch zu halten, sind eine Aufgabe, die wir am besten im engen Austausch und mit vereinten Kräften meistern können.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre!

Ihr

Prof. Dr. med. Benedikt Braun
Stellv. Leiter der BDC|Akademie
BDC-Themen-Referat Nachwuchs
BDC-Themen-Referat Digitalisierung und technische Innovationen

Braun B: Editorial 09/III: Trauma, Trauma, Trauma. Passion Chirurgie. 2025 September; 15(09/III): Artikel 01.

Autor:in des Artikels



Benedikt Braun

Stellv. Leiter BDC|Akaemie
Stellv. Leiter Themen-Referat Nachwuchs im BDC und Mitglied im BDC-Themen-Referat Digitalisierung und technische Innovation
Beauftragter für die Nachwuchsförderung in der Gemeinsamen Weiterbildungskommission Chirurgie
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Eberhard Karls Universität Tübingen BG Klinik Tübingen

Kontakt